

„Einführung in die Arbeit mit dem I Ging, dem chinesischen „Buch der Wandlungen“

- I Ging-Online-Seminar

- 16./23./30. März und 06. April 2025
- Jeweils von 19:30 Uhr bis 21.00 Uhr
- mit Vera Zingsem



*„Die heiligen Weisen von alters her machten das Buch der Wandlungen also: Sie betrachteten die Veränderungen im Dunklen und Lichten und stellten danach die Zeichen fest. Sie erzeugten Bewegungen im Festen und Weichen und ließen so die einzelnen Linien entstehen. **Sie brachten sich in Übereinstimmung mit Sinn und Leben** und stellten demgemäß die Ordnung des Rechten auf. Indem sie die Ordnung der Außenwelt bis zum Ende durchdachten und das Gesetz des eigenen Innern bis zum tiefsten Kern verfolgten, gelangten sie bis zum Verständnis des Schicksals.“*

Richard Wilhelm

Für die Chinesen des klassischen Altertums war es entscheidend, die Welt – und sich selbst inmitten dieser Welt – zu verstehen. Die Welt, das sind die „zehntausend Wesen“, von denen der Mensch nur eines ist, weshalb die Menschen gut daran tun, sich den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen und deren Wechselwirkungen auszuloten. Dabei kann uns das „Buch der Wandlungen“ hilfreiche Anregungen und Wegweisungen geben. Es bietet uns

einen Erfahrungsschatz, der bis in matriachale Zeiten zurück reicht, als mit dem **Tao** noch die „**Führerin des Alls**“ verbunden wurde.

Auch die Symbole von Drache und Stute spielen hier eine fundamentale Rolle, deren Geschichten natürlich auch erzählt werden.

Das Buch besteht aus 64 Bildern in Form von Hexagrammen, die zyklisch angeordnet sind und Grundsituationen des Lebens darstellen (wie etwa „das Schöpferische“ oder „der Friede“). Sie beruhen auf dem Symbol des Yin und Yang, das wiederum am Erscheinungsbild des Mondes abgelesen ist. Die Bilder sind jedoch nicht statisch, sondern so bewegt wie das Leben, und damit fordern sie uns auf, uns selbst zu bewegen; das macht den Umgang mit ihnen ausgesprochen spannend!

Das Buch der Wandlungen erschließt sich uns am besten, wenn wir praktisch mit ihm arbeiten. Im Kurs werden wir vorwiegend das Münzorakel einsetzen und mit sechs Würfeln ein Hexagramm erstellen. **Haltet also drei gleiche Münzen bereit!**

Grundlage des Seminars bildet das „Buch der Wandlungen“, in der Übersetzung und Kommentierung von Richard Wilhelm. Es werden jedoch auch andere Ausgaben vorgestellt.



Vera Zingsem: *Dipl. Theologin, Buchautorin, Mythenforscherin und Tanzpädagogin, freie Dozentin im Bereich Mythologie und Frauenforschung*

Die Seminargebühr beträgt 112 €.

Infos und Anmeldung: mechthild.s.schmitt@gmx.de Tel. 07071 9208377 -

Überweisung bitte auf Kto. Mechthild Schmitt Ing.Diba DE26 5001 0517 5400 9932 89

Das Seminar wird per Zoom live übertragen, eine Audio-Aufzeichnung wird anschließend allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Verfügung gestellt.